

Einschreiben, Eigenhändig, Rückantwort
Frau Bundespräsidentin und EFD-Bundesrätin
Eveline Widmer-Schlumpf
Bundeshaus
3003 Bern

Trimmis, 20. Februar 2012

**Brief an Frau Eveline Widmer-Schlumpf/BDP Finanzministerin und Bundespräsidentin
wohnhaft in Felsberg Graubünden**

Sehr geehrte Frau Bundespräsidentin

Wie Sie wissen, habe ich **Sie** noch als SVP-Regierungsrätin in Chur/GR **in meinem Brief am 4. Januar 2006 über den Justiz-Skandal hier in Graubünden informiert:**

**Missachtung/Ausserkraftsetzung von 4 gültigen Verträgen und Grundbucheinträgen von 1976
130m² Land-Enteignung mit Begünstigung Dritter
Verweigerung der amtlichen Nachmessung
Lug und Trug, Filz, Korruption,
Amtsmissbrauch, Erpressung etc. etc.**

Weder haben Sie mir darauf geantwortet noch haben Sie etwas gegen die rechtswidrigen Machenschaften der gesamten Bündner Justiz unternommen – unanständig wie RR Barbara Janom Steiner oder andere verantwortliche Personen. Damals wollten Sie nichts untersuchen, schon gar nicht aufdecken lassen - und heute?
Es erstaunt nicht, dass Sie -wie auch andere unanständige Bundesratsmitglieder- den Brief unbeantwortet liessen; denn lautstark haben Sie sich an einer öffentlichen Wahlveranstaltung der BDP in Landquart in der Werkstätte der Rhätischen Bahn am 10. Mai 2010 ja selbst als **“gut imprägniert“** bezeichnet!

Heute aber stelle ich vermehrt fest - nicht nur durch unseren Fall sondern auch durch meine privaten und beruflichen Tätigkeiten in der ganzen Schweiz und im nahen Ausland - dass tausende, wirklich anständige, ehrliche, unbescholtene Bürger durch die Schweizer Justiz (= Kreis-, Bezirks-, Kantons- und Bundesgerichtsmitglieder, Behördenmitglieder, Staatsanwälte, UR, Polizei, Rechtsanwälte und Politiker etc.) seit Jahrzehnten betrogen wurden und weiterhin immer noch betrogen werden. Diese Schandtät sowie die rechtswidrigen Machenschaften von amtlichen Geometern, Gutachtern, Psychiatern (in der Psychiatrie) zeigen nachweislich, dass **auch die Schweiz kein Rechtsstaat ist!** Das Volk weiss es aus Erfahrung.

Da ich nicht Jus studiert habe - wie Sie Frau Bundespräsidentin Widmer-Schlumpf und all die Rechtsanwälte, Juristen oder Psychologen, Soziologen, Politologen etc. - und demzufolge nicht hunderttausende Franken Steuergelder für meine Ausbildung etc. kostete (z.B. Arztausbildungskosten 1-1,5Mio) und weil der Bürger richtig und wahrheitsgetreu informiert werden muss, da auch allgemeines, nationales und internationales Interesse an den

rechtswidrigen Machenschaften der „Machthaber“ besteht, werde ich einmal mehr allgemein verständlich und in angemessenem Wortschatz erklären und realistisch orientieren. **Ich hoffe Sie lesen weiter!**

Wir erleben

seit 1976 (bereits 36 Jahre) Nachbarschaftsterror und tägliche Straftaten und kriminelle Machenschaften der herumtobenden Nachbarn vom Mittelweg 22-20-18

dem Deutschen Ehepaar Klaus (geboren im heutigen Polen) und Margarete Kruschel-Weller, Ehepaar Peter Seitz-Kokodic und Eva Seitz-Kokodic (gebürtige Slowakin) Ehepaar Remo und Heidi Pelliccioli-Melchior.

seit 1996 (bereits 16 Jahre) Lug und Trug, Terror und kriminelle, hinterhältige, menschenverachtende, unwürdige, niederträchtige, gemeingefährliche Machenschaften von Behördenmitgliedern, Kreis-, Bezirks-, Kantons- und Bundesgerichtsmitglieder, Staatsanwälten, UR, Polizei, Rechtsanwälten etc. hier im „Rechtsstaat“ Schweiz. So wurde z.B. Straftäter und Kreispräsident Jochen Knobel BDP in 44 Fällen durch KG-Präsident Norbert Brunner gezwungen, selbst über seine als Gemeindebehördenmitglied und dann auch als Kreispräsident begangene Straftaten zu richten/entscheiden. Ständig werden die Ausstandsbegehren von befangenen und straffällig gewordenen Kreis- Bezirks- und Kantonsrichtern, UR, Staatsanwälten etc. verletzt/missachtet/abgelehnt.

Das zeigt aber auch unmissverständlich, dass es sich in unseren Fällen um **Organisiertes Verbrechen StGB 337, Rechtswidrige Vereinigung StGB 275, Krimielle Organisation StGB 260** handelt, was mehrfach nachgewiesen ist und womit eine Untersuchung von Amtes wegen auch gegen Personen und Mitglieder aus der Masanserstr. 35 in Chur unverzüglich einzuleiten dringend notwendig ist. **Die Schweizer Lynchjustiz kennt eben keine Grenzen.**

Wenn die gesamte Justiz wie in unserem Fall hier in Graubünden/Schweiz vorsätzlich

4 gültige Verträge von 1976 und 4 gültige Grundbucheinträge ausser Kraft setzt,

(das Grundbuchamt ausser Kraft setzt) und

uns um 130m² Land unseres Grundstücks enteignet

mittels menschenunwürdigen Einschüchterungs-, Folter-, Fertigmachermethoden und

Verfolgungen (wie Nazi, Hitler, Stalin, Gestapo, DDR, Stasi, Guantanamo, Rambo und Israel gegen die Palästinenser) **Amtsmissbrauch in über 100 Fällen** (à 5 Jahre Haft) z.B. KG- Brunner, BG Fleischhauer und Lechmann etc. etc. **Nötigung, Begünstigung, Falsche Anschuldigungen, Strafbare Handlungen, Erpressungen, Diebstahl, Unterdrückung von Urkunden, Urkundenfälschungen, Drohungen, Körperverletzungen, Bestechungen, Amtsanmassung, Freiheitsberaubung** etc.etc. (siehe Beilage Straftaten-, Straftäterliste, auch im Netz) und die kriminellen Machenschaften selbst aus der beiliegenden Aussageliste ersichtlich sind – wobei wir aber im Besitze unzähliger schriftlicher, amtlicher, Bild und Ton Beweise, gültiger Verträge und Pläne mit m²-Angaben und Baubewilligungen von 1976 etc. sind – **dann ist nachgewiesen auch die Schweiz kein Rechtsstaat** und die oben Erwähnten sind notorische Straftäter/Kriminelle und Schwerstverbrecher, die nicht mehr geschützt werden dürfen, sondern sofort verhaftet und verwahrt werden müssen. Sie sind eine Gefahr für friedliches Zusammenleben und den Frieden in der Schweiz.

Da gar die Bundesstaatsanwaltschaft sowie die Bündner Staatsanwaltschaft **unanständig rechtswidrig handeln** – indem sie eingereichte Strafklagen z.B. gegen Ihren Parteikollegen Jochen Knobel/BDP, der über Jahre in mind. 44 Fällen als Kreispräsident eindeutige **Offizial Delikte** = OD beging oder andere eingereichte Strafklagen gegen UR, Staatsanwälte, Kreis-, Bezirks-, Kantonsrichter, Polizisten, RA, die 6 Nachbarn (3 Ehepaare), den amtlichen Geometer und andere Straftäter in Graubünden etc. **vorsätzlich nicht instanziiert** – **sind diese Strafklagen** gegen die

chronischen, notorischen Straftäter und Schwerstverbrecher **von Amtes wegen einzuleiten**, weil es sich um OD handelt.

Diese Justiz und Behördenmitglieder mauern meisterlich! - um ihre Haut zu retten und ihr ständiges, kriminelles Tun zu verstecken. Nach so vielen Jahren steht für sie ausserordentlich viel auf dem Spiel, ihr Gesicht zu verlieren! Und der Staat muss für die verursachten Schäden seiner Angestellten/Beamten Steuergelder einstehen.

Zum Schutze des Bürgers, im Besonderen meiner Frau und mir, müssen für diese Schwerstverbrecher (Beilage), denen auch abnormales, bedrohendes, gefährliches, realitätsfremdes Verhalten nachgewiesen ist, FM=Fürsorgliche Massnahmen eingeleitet werden; denn solange diese Personen in Freiheit sind, ist die Sicherheit nicht nur für mich und meine Frau sondern auch für Personen in Graubünden nicht mehr gewährleistet. Das belegen in unserm Fall die **neuesten kriminellen Handlungen 2011/2012** der Richter, RA, Polizisten und Nachbarn Seitz-Kruschel-Pelliccioli etc.

Selbst gegen die Bundesverfassung und die EMRK wird ständig verstossen. Das entnehmen Sie aus dem 2. Brief (von vieren) an Regierungsrätin Barbara Janom Steiner, Ihre Parteifreundin BDP und Nachfolgerin als RR in GR, die es ebenfalls unanständigweise für unnötig hält etwas zu unternehmen oder zu antworten.

Der Staat im Staat funktioniert vor allem in Graubünden – aber er existiert auch in der ganzen Schweiz!

Viele Bürgerinnen und Bürger erleben immer öfter, dass die angeschriebenen verantwortlichen Bundes-, Kantons- und Volksvertreter, Behördenmitglieder in Justiz, Polizei etc. regungslos verharren/Winterstarre bei **Misständen anprangernden Briefen der besorgten und um das Wohl des Landes Schweiz bemühten Bürgern.** Es zeigt auch, was die gewählten Personen vom anständigen Bürger halten und stellt eine Gefahr dar für die Zukunft - wenn es selbst die anständigen Ansprechpersonen und Verantwortlichen nicht mehr gibt!

Die Tatsache Straftaten zuzulassen, sie damit zu "bewilligen" ist ebenso verwerflich, moralisch und kriminell wie die rechtswidrige Tat selber. Mittäter und Straftäter sind auch jene, die es zulassen und unterstützen. **Von rechtschaffenen Bürgern und von Volksvertretern kann keine Rede mehr sein** - eher von Interessensvertretern, Volksverrätern oder Landesverrätern. Dass es bei den besagten Personen auch viel Unfähige, Überforderte und Versager gibt, ist ebenso Tatsache, aber keine Entschuldigung!

Welcher Herrschaft dienen diese Amtspersonen?

Hat es **die Schweiz doch noch geschafft fremde Richter zu installieren.** Fremde Richter (mit ihren Auslandsverbindungen/-verpflichtungen) sind es, **weil sie Schweizer Verfassung, Schweizer Gesetze, EMRK, etc. missachten - in unserem Fall 4 gültige Verträge und seit Jahrzehnten rechtswidrig handeln.**

Beeinflusst von einer grossen Anzahl international tätiger Organe mit mehreren zehntausend Mitgliedern allein in der Schweiz, Geheimbünde, Logen, Clubs, Vereine und Vereinigungen mit ihren von Amerika gesteuerten internationalen Verfassungen, Abmachungen und Bestimmungen – die über der jeweiligen Landesverfassung stehen - **zeigen sich die skrupellosen Verbrechen und Betrügereien am Schweizer Volk, Korruption in der Schweiz und ihre Imprägnierung gegenüber vom Unrecht betroffenen Schweizer Steuerzahlern.**

(von anderen Ländern z.B. der BRD, die nicht Deutschland ist, sondern ein besetztes Land ohne Friedensvertrag etc. will ich hier nicht sprechen!)

Heisst es doch z.B. in der **Verfassung eines internationalen Clubs** mit über 1Mio.Mitglieder/in der Schweiz 11'000 Mitglieder und davon viele an Schlüsselpositionen der Macht, Justiz, Politik etc. in **Artikel 4: "... gegenseitig nützlich zu erweisen: durch Förderung geschäftlicher, öffentlicher, privater und beruflicher Tätigkeit."**

Dies und andere Verfassungen und Regelwerke des internationalen Netzwerks und der Clubs zeigen die bestens verankerten und seit Jahrzehnten bestehenden Korruptions-, Begünstigungs- und Filzmethoden und begründen die Verbrechen der Grössenwahnsinnigen, Gierigen, Politiker und Volksmörder mit menschenverachtendem Charakter etc. Die Tragödie auf der Weltbühne, welche sich erneut wiederholt - durch international tätige Machthaber,

Volksmörder, Kriegstreiber, Zerstörer, Landbesetzungen und Landenteignungen wie die jetzige Methode der USA, EU, Israels mit den Palästinensern - findet auch erwiesenermassen in Graubünden statt, gleich den Kriegstreibern, Volksaufhetzern, Kulturzerstörern seit jeher. **Das Ziel heisst: das menschenverachtende internationale Netzwerk muss erhalten bleiben.** Politiker, Behördenmitglieder, Richter, Staatsanwälte, UR, Polizisten, Rechtsanwälte und alle im Auftrage des Staates stehenden Personen müssen ausgebaut und mit dem Geld des Volkes gefüttert werden – auch auf diebische, kriminelle Art. (Zwangsabgaben)

Der Souverän muss mit Hilfe der Mainstream- und Propagandamedien dumm gehalten werden - womit die vorsätzlich Falschinformation und Manipulation begründet ist. So z.B. haben die Lebrument-Medien und das FL-Volksblatt unsere privaten, vorausbezahlten Inserate nicht abgedruckt/veröffentlicht, sondern abgelehnt. Casanova-Druck Chur, das Bezirksamtsblatt Landquart und andere Medien haben natürlich mitgemacht mit der Blockade. Indem sie mir auch finanziell schadeten, haben sie nachweislich andere Personen stattlich begünstigt. Das bestätigte der Journalist der Lebrument-Medien, als er mir erklärte, dass er über unsern Fall nicht berichten dürfe, - ausser mit unwahren Schilderungen- gleichzeitig aber das Regionaljournal (DRS 1) einen rechtswidrigen Bericht gegen uns veröffentlicht hat. Man zielt und ergänzt sich gegenseitig, dafür ist man ja eine Familie! Deren Arme reichen schweizweit bis AG, SG oder z.B. Zürich wo Hannes Britschgi ausnahmsweise Zeit zu einem Gespräch über den fehlerhaften/rechtswidrigen Facts-Artikel mit verleumderischen, diffamierenden Anschuldigungen –gar mit Hilfe einer SP-Grossrätin- hatte. Nach diesem überaus "grosszügig" terminierten Gespräch fand ich dann aber mein Auto im Parkhaus unter der Überwachungskamera abgestellt ausgeraubt vor. Dass die Polizistin erklärte "sie dürfe in meinem Fall nichts unternehmen" macht den 10'000-Franken Schaden noch schlimmer. Die zusätzliche Bemerkung der Polizistin, "In Zürich müsse man mit Einbruch und Diebstahl rechnen", passt besser zur Bananenrepublik, zum Schurkenstaat.

Die freie Meinung und die Meinungsfreiheit laut Schweizerrecht und Schweizerverfassung findet in der Schweiz nicht statt. Die Medienfreiheit und Meinungsfreiheit ist eine Lüge, Zensur und Falschmeldungen gibt es überall oder sie verbreiten Unwesentliches mit Hilfe von Atomstrom! Auch wurde selbst das Buch "Es geschieht am helllichten Tag" im ganzen deutschsprachigen Raum unterdrückt, die Kosten für Werbung aber hat z. B. auch die Schweizerzeit gerne entgegengenommen. Das ist die 4. Gewalt, die übermächtig regiert.

Hier wird täglich und systematisch seit Jahrzehnten vorsätzlich gegen Schweizer Gesetze, die Verfassung und EMRK verstossen. Den Rechtsstaat, die Demokratie gibt es nicht, was die Justiz und die Politiker beweisen.

Rechtsanwälte, die Richter mit kollegialen Gruss beeinflussen manipulieren oder Rechtsanwälte, welche auch gleichzeitig als Richter im Kreis, Bezirk etc. tätig sind, sind in Graubünden "normal". Auch dass alle 5 RR sowie die 120 Grossräte nichts unternehmen gegen diese angeprangerten und bewiesenen Missstände, lässt den nötigen Anstand vermissen. Was hier abläuft ist Selbstmord der Schweiz und dient der Amerikanisierung und dem Globalisierungswahn und der Gier – diesen Charakter hat kein Tier! (sagt schon Schiller)

Die Folgen sind sichtbar, die Katastrophe auch!

Es ist auch hinlänglich bekannt, dass alle Medien z.B. auch TA-Medien, Ringier, NZZ, Weltwoche, Schweizerzeit, die Politiker, Regierungs-, Behördenmitglieder etc. **sich nur um Symptome nicht aber um die Ursachen kümmern; denn die Ursache des Übels sind sie selber.**

Gefährlich ist die Schweiz mittlerweile - und gefahrvoll verhält es sich in der Schweiz mit Polizei, Justiz und Sicherheit und angeblichem Rechtsstaat. Anständige Bürger, die sich für Gerechtigkeit und Freiheit einsetzen/wollen, werden genauso verfolgt und behandelt als wären sie in einer Diktatur oder im totalitären System. Kritik an ausländischen Regierungen ist fehl am Platz; denn hier in der Schweiz gibt es genügend aufzuarbeiten.

Die 44 organisierten und von Polizei, Staatsanwaltschaft, UR, Richter und Behördenmitgliedern zugelassenen und

vorsätzlich geduldeten, angestifteten, geförderten Terroranschlägen Trimmiser Jugendlicher (mehrfache Versuche unser Haus abzufackeln) gegen uns und unser Eigentum mit mehreren tausend Franken Schaden sprechen eine deutliche Sprache, besonders **da auch 2 Polizistensöhne bei den Straftaten mitmachten**.

Monatelange Belästigungen, Stalking der notorischen nachbarlichen Straftäter sind genau so unerledigte Tatsachen wie die zu meinem Schaden vorsätzliche Löschung meiner Telefonnummer aus dem öffentlichen Verzeichnis, terrorisierende Anrufe auch mit Sexnummern oder die schriftlichen und mündlichen Bedrohungen, Diffamierungen etc. der Behördenmitglieder gegen uns. Das ist für uns in der Schweiz zu erlebendes "normales Tagesgeschäft" ! Die eingereichten Strafanzeigen verschimmeln.

Der Kanton Graubünden dürfte – gemäss meinen jahrzehntelangen beruflich und privaten Tätigkeiten in der ganzen Schweiz und im Ausland mit mehreren hunderttausenden Gesprächen und entsprechenden Erfahrungen und Erlebnissen – **zu den korruptesten Orten/Teilen der Welt gehören** mit all den Straftätern, Mittätern, Mitwissenden und jenen, die es zulassen und provozieren und dabei ihren Charakter, ihre **Macht "geschützt" ausleben können; denn hier kennt jeder jeden ganz genau, ist verbandelt, verpflichtet und verbrüdet in geistiger und materieller Abhängigkeit etc.** All das geschieht auch im Ferienkanton Graubünden unter dem Deckmantel der Demokratie und des angeblichen Rechtsstaates.

Sehr geehrte Frau Bundespräsidentin

Die Machenschaften der Bündner und Schweizer Justiz haben eine Dimension angenommen, die ich nicht hinnehmen werde. Seit Plato ist es zwar bekannt, dass es lebensgefährlich ist – auch in der Schweiz – den Machhabern die Maske vom Gesicht zu reissen. Die erbarmungslose Jagd auf anständige Bürger, die nur ihr Recht wollen und es verteidigen und dabei terrorisiert, kriminalisiert, provoziert, zermürbt etc. werden oder kaltblütig abgemurkst, beseitigt und aus dem Verkehr gezogen werden, ist traurige Tatsache. **Trotzdem lasse ich mir nicht verbieten, die Wahrheit zu sagen und zu schreiben; denn dies ist ein Menschenrecht und eine Menschenpflicht.**

Ich kann jeder Person – sehr gerne auch Ihnen – am Mittelweg 16 in 7203 Trimmis Graubünden/Schweiz **mit 4 gültigen Verträgen und 4 Grundbucheinträgen, Plänen, Baueingaben und 4 Baubewilligungen von 1976 beweisen**, dass eine Reihe krimineller Personen und Schwerstverbrecher hier ihr Unwesen treibt und uns terrorisiert. Dass diese Unanständigen wie erwähnt auch ihr seelisch und geistig abnormes Verhalten offen an den Tag legen, ist ebenfalls bewiesen - wenn z.B. jahrelang gelogen, betrogen und rechtswidrig gehandelt wird. Diese Kreis-, Bezirks-, Kantonsbeamten gehören längst hinter Schloss und Riegel oder in die Psychiatrie. **Zumindest müsste jemand den Mut haben ihrem unrechtmässigen Tun Einhalt zu gebieten, sie zur Verantwortung zu ziehen** – rechtlich, moralisch und finanziell; gemäss Studie finden sich denn auch bei den Machhabern prozentual die meisten Straftäter/Kriminellen. Sie müssen des Amtes enthoben und bevormundet werden, **damit wieder das verbürgte Schweizer Recht und die Bundesverfassung massgebend sind und angewandt werden.**

Würde man nämlich z.B. Politiker, die erwähnten Richter, Staatsanwälte, UR, Polizisten, Behördenmitglieder, Ärzte, Psychiater, RA etc. etc. bestrafen und büssen wie z.B. die Automobilisten, dann wären viele dieser Personen im Gefängnis, in der Psychiatrie oder in lebenslanger Verwahrung. Zudem müsste deren Vermögen ebenfalls beschlagnahmt werden, weil die finanziellen Möglichkeiten der Schweiz im Sinne der Staatshaftung nicht ausreichen würden die verursachten finanziellen Schäden zu begleichen.

Weil aber niemand der Verantwortlichen solche Richter z.B. Norbert Brunner, Michael Fleischhauer, Stefan Lechmann, Jochen Knobel und Bundesrichter etc. (siehe Liste) **richtet, wird der Schaden für alle/die Schweiz immer grösser;** denn auch erwiesen ist, dass 66% aller Urteile, Entscheide, amtlichen Gutachten etc. falsch sind, jährlich Schäden in Milliardenhöhe verursachen, vom Menschenleid und den seltsamen Todesfällen nicht zu reden. Wie lange lässt sich der Bürger das noch gefallen?

Unser Fall beweist das und ich verlange, dass

- **die Unrecht-Zuhälter**, die notorischen Schwerverbrecher, die erwähnten und die in den Beilagen erwähnten Personen, **unverzüglich zu verhaften sind**, weil sie pathologisch gefährlich sind.
- sämtliche amtlichen Entscheide seit 1997 (ausser zwei) unverzüglich aufzuheben sind, da sie rechtswidrig sind und durch ausserkantonale, nicht befangene und nicht korrupte Personen/Institutionen neu zu beurteilen sind.
- die beigelegten Strafklagen sowie alle bereits (aktenkundigen) eingereichten Strafklagen sofort/ohne Verzögerung an eine unbefangene Institution weiterzureichen sind
- **die seit Jahren geforderte amtliche Nachmessung der 4 Grundstücke laut den gültigen Verträgen von 1976 mit m²-Angaben/genauen Flächenmassen innert 30 Tagen durchzuführen ist**; denn die jetzige Grenze und Zufahrt wurde vom amtlichen Geometer 2007 und weiteren 4 neutralen Geometern schriftlich -sowie vielen Fachleuten mündlich- als falsch und rechtswidrig bestätigt. Zudem sind **uns 130m² Land zu unserem Nachteil enteignet und die amtliche Nachmessung bisher durch die Justiz verweigert worden**. Es ist aber mehrfach erwiesen, dass die chronischen Straftäter, die drei Nachbarn, 1976 bereits rechtswidrig gebaut haben.
- **innert 30 Tagen ein Augenschein/eine Begehung durchgeführt werden muss, wobei ich** jeder Person mit meinen Beweismitteln **meine Unschuld sowie all die Verbrechen seit 1997 gegen uns erklären und beweisen kann** – auch Ihnen Frau Bundespräsidentin.
- im Sinne der Staatshaftung uns 10,3 Mio. Franken Entschädigung zuzusprechen und alle weiteren Kosten zu Lasten der Verantwortlichen/Verursacher einzufordern sind.

Zudem verbiete ich

jeder Person auch Polizisten, Richtern, RA, UR etc. - ohne unsere Einwilligung- unser Grundstück laut den gültigen Verträgen von 1976 zu betreten, begehen, befahren oder anderweitig zu benützen, gar missbrauchen. (Pläne, Fotokopien)

Dass es sich in unserm Fall nicht um einen Einzelfall der Schweizer Justizmafia handelt - wie es tausende Bürger und ebenfalls Betroffene mittlerweile bezeichnen- ist auch aus andern nicht erwähnten Beilagen ersichtlich (oder im Internet); denn jährlich werden Tausende rechtswidrig in der Psychiatrie misshandelt und als Versuchskaninchen missbraucht, Tausende rechtswidrig verurteilt mit hunderten Milliarden Franken Schaden und – wie Jahrhunderte früher sind die wahren Schwerverbrecher, diese kranken und gefährlichen Personen, immer noch auf freiem Fuss und treiben weiter ihr Unwesen.

Sollten auch weiterhin die erwähnten und verantwortlichen Personen - auch Sie Frau Bundespräsidentin- **verantwortungslos und unanständig nichts gegen die Schweizer Justiz- und Behördenmafia, und gegen die Ausbeutung und Versklavung des Bürgers unternehmen**, müsste dieses Verhalten auch den “Europäischen Frühling“ in der Schweiz auslösen - wie die Geschichte zeigt und wie es von vielen Personen immer öfter befürchtet wird (Zeitung, Internet etc.); natürlich wissen auch die Machthaber, wenn dem Volk jahrelang bewusst erlebtes Unrecht widerfährt, der Staat ihm nichts mehr geben kann, weil er es ihm vorher bereits abgenommen/gestohlen hat, die verantwortliche Elite egoistisch dummdreist versagt, sich die Geschichte wiederholt.

Der Staat ist das System, das auf Kosten des Bürgers lebt!

Die Machthaber und nicht die Bürger organisieren weithin Katastrophen, Zerstörungen und Kriege mit Mio. Toten und nachher Wiederaufbau mit dem Geld des Bürgers. So zielt die heutige Justiz darauf, anständige Bürger fertig zu machen, zu zermürben, demütigen, ausbeuten, versklaven. Pharisäer und Schriftgelehrte wie eh und je, die Geschichte lebt und Anna Göldi lässt grüssen!

Viele Machthaber vergessen, dass auch ein Gesetz existiert, das höher, wirkungsvoller und über allem und jedem herrscht. Die durch Eliten aber produzierten Gesetze werden in vollkommener Verdunkelung “Ende Rom- Brot und Spiele!“ vorsätzlich durch diese Elite selbst missachtet. Auch hier wiederholt sich die Geschichte.

Und jetzt wiederum stellt sich ein Grossteil des Volkes die Frage immer öfter:

„Welche Schweiz vertreten denn Sie Frau Widmer-Schlumpf als Bundesrätin/Bundespräsidentin?“

„Warum agiert die Elite so zerstörerisch gegen Kultur, Sicherheit, Eigenverantwortung und vor allem gegen verbürgtes Schweizer Recht und die Bundesverfassung?“

In unserem Fall interessiert wie man als Justizperson, Behörde, Politiker etc. jahrelang ungestraft 4 gültige Verträge und Grundbucheinträge missachten, 130m² Land besetzen und beschlagnahmen kann und dabei durch alle Instanzen hindurch bis zum Regierungsrat, Bundesrat, Bundesgericht etc. geschützt vorsätzlich rechtswidrig handeln darf! - mit den zusätzlichen Straftaten gegen uns (siehe Straftatenliste seit 1976/1996).

„Dürfen Kriminelle gleiche Handlungen demzufolge auch geschützt bei Eliten und Machthabern durchführen?“

„Wie nahe ist der Elite das Volk? Braucht sie es nur als Mittel zum Zweck?“

„Wer darf gar Schweizerische Gesetze missachten ohne sich verantworten zu müssen?“

Ich erwarte gerne Ihre Antwort und werde sie auch grossflächig weiterleiten an die darauf wartenden regional, national und international neugierigen Personen.

Ich wünsche der Schweiz Landes-, Volks- und Gesetzesvertreter, die

- den Mut aufbringen den Rechtsstaat wieder herzustellen,

- zum Wohle der Bürger verpflichtet die rechtswidrige Schweizer Justiz - insbesondere die "Bündner Justizmafia" - und deren Mittäter endlich ins Visier nehmen und aus dem Verkehr ziehen,

um zur Lebensqualität und Sicherheit des Landes beizutragen und durch zufriedene Bürger unterstützt zu werden.

Andernfalls verschiebt sich die Last zur jungen Generation und erschwert ihnen die Zukunft.

Ohne den Mut zur Veränderung, zur Gradlinigkeit ist die Katastrophe auch für die Schweiz nicht mehr abzuwenden.

In diesem Sinne grüsse ich Sie hochachtungsvoll und bedanke mich im Voraus für Ihre Antwort und die unverzügliche Einleitung meiner notwendigen und längst geforderten dringlichen Massnahmen

Dieses Schreiben geht auch an Justizministerin Simonetta Sommaruga, an Bundesräte, National- und Ständeräte, verschiedene Personen, ins In- Ausland und an ausländische Medien.